

<b>Zeitschrift:</b>	Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau
<b>Herausgeber:</b>	Spitex Verband Kanton Zürich
<b>Band:</b>	- (2006)
<b>Heft:</b>	6
<b>Rubrik:</b>	Schaffhausen

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Spitez Verband Kanton Schaffhausen, Koordinations-/Geschäftsstelle, Unterdorf 34, 8263 Buch,  
Telefon 052 743 19 30, Telefax 052 743 19 30, E-Mail info@spitezsh.ch, www.spitezsh.ch

## Start der Kampagne «Mit Alzheimer zu Hause leben – aber wie?»

**Die gemeinsame Veranstaltung der Alzheimervereinigung Sektion Schaffhausen und des Spitez Verbandes Kanton Schaffhausen erreichte mit 130 Teilnehmenden eine erfreulich hohe Beteiligung.**

(ff) An der Veranstaltung nahmen Betroffene, betreuende Angehörige und Fachpersonen aus verschiedenen Bereichen teil. In den fachlichen Referaten und Erfahrungsberichten wurden die Probleme und Anforderungen an die Betreuung von Demenzkranken aus unterschiedlichen Blickwinkeln anschaulich dargestellt. Deutlich wurde dabei, dass betreuende Angehörige individuelle Unterstützung und Entlastung benötigen.

Im Anschluss an die Veranstaltung richteten die beiden Verbände eine Resolution an die kantonale Alterskommission, welche eine Verbesserung in der Betreuung von Demenzkranken und in der Unterstützung und Entlastung von betreuenden Angehörigen fordert.

### Die Resolution

An der Veranstaltung wurden die folgenden Kernaussagen definiert und zusammengefasst. Die Alzheimervereinigung und der Spitez Verband bitten die neu geschaffene kantonale Alterskommission, diese Kernaussagen und insbesondere die Verbesserung der Angebote zur Entlastung von betreuenden Angehörigen und Spitez-Diensten in die Umsetzung des kantonalen Altersleitbildes einfließen zu lassen.

### Individuelle Ebene

- Betroffene und System: Bei einer Demenz-Erkrankung sind neben dem/der Erkrankten immer Partner, Verwandte und Freunde mitbetroffen.
- Hilfe annehmen: Betroffene und ihr Umfeld müssen lernen und bereit sein, Hilfe anzunehmen.



Erfolgreicher Kampagnenstart in Schaffhausen.

• Information / Aufklärung: Information und Aufklärung in verschiedenen Bereichen:

- Nur ca. 1/3 der Betroffenen werden medizinisch abgeklärt (siehe fachliche Ebene)
- Angebote für Unterstützung und Entlastung müssen bekannt gemacht werden.

### Fachliche Ebene

• Medizinische Abklärung: Medizinische Abklärung ist die Voraussetzung, um andere, behandelbare Erkrankungen auszuschliessen und den Betroffenen Sicherheit zu geben.

• Unterstützungsnetz: Hilfe bei der Betreuung und Pflege muss auf die individuelle Situation abgestimmt werden. Zur Entlastung braucht es die Zusammenarbeit zwischen Professionellen und Laien und dies setzt eine kontinuierliche Kommunikation zwischen allen Beteiligten voraus.

### Institutionelle Ebene

• Entlastung: Angebote zur Entlastung müssen bereitgestellt werden. Es braucht: Tagesplätze, Nachtplätze und Ferienplätze. Auch individuelle kurzfristige Entlastung sollte möglich sein. □

## Fortsetzung der Kampagne

*Die nächste Veranstaltung im Rahmen der Kampagne, die gemeinsam von der Schweizerischen Alzheimervereinigung und dem Spitez Verband Schweiz initiiert wurde, findet am 18. Januar 2007 in Weinfelden/TG statt. Die Veranstaltungsdaten werden laufend nachgeführt unter [www.spitezch.ch](http://www.spitezch.ch) > Aktuelles > Veranstaltungen.*

## Interaktives Theater Knotenpunkt: «Wie im Himmel»

**Am 23. Januar zeigt das interaktive Theater Knotenpunkt in Schaffhausen das Stück «Wie im Himmel» zum Thema Gewalt im Alter.**

Gewalt im Alter in jeder Form ist ein Phänomen unserer Gesellschaft, dessen Ursprung vielfältig und mehrdimensional ist. Die Situationen, in denen Gewaltanwendung festgestellt wird, sind meistens sehr komplex und nicht fassbar. Missbräuche, Übergriffe, Vernachlässigungen und andere Formen von Gewalt erfolgen häufiger aus Verzweiflung und Erschöpfung als mit Absicht. Dieses Tabuthema wirft komplexe und schwierige Fragen auf.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, 23. Januar 2007, 14.30 Uhr, im Kammgarn, Baumgartenstrasse 19 in Schaffhausen statt.

Uhr, im Kammgarn, Baumgartenstrasse 19 in Schaffhausen statt.

Türöffnung: 14 Uhr, Dauer: 2 Stunden, Eintritt: Fr. 20.–.

Vorverkauf ab 3. Januar 2007 bei Pro Senectute, Vorstadt 54, 8200 Schaffhausen, Tel. 052 634 01 01, e-mail [info@sh.prosenectute.ch](mailto:info@sh.prosenectute.ch). Schalteröffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8.00 bis 11.45 Uhr.

Im Anschluss an die Veranstaltung wird vom Departement des Innern, Kanton Schaffhausen, ein Apéro offeriert.

Die gemeinsame Veranstaltung wird organisiert von: Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter, Verband der Schaffhauser Rentnervereinigungen, Pro Senectute Schaffhausen, Rotes Kreuz Schaffhausen, Curaviva Schaffhausen, Spitez Verband Kanton Schaffhausen. □

## Schaffhauser Termine

**Einführung in die Feldenkraismethode:** 12. Februar (Kurs 1) bzw. 24. September (Kurs 2), 8.30 bis 17.00 Uhr, Kantonsspital Akutmedizin

**Pflegehelfer/Pflegehelferin SRK (Kurs 1/07):** 14. Februar bis 12. April, 10 Tage (Theorieblock 1), 30. Mai bis 28. Juni, 10 Tage (Theorieblock 2), RK Schaffhausen

**Basale Stimulation (Basisseminar):** 26. bis 28. Februar (Kurs 1) bzw. 2. bis 4. Mai (Kurs 2), 8.45 bis 16.30 Uhr, Kantonsspital Akutmedizin

**Kinaesthetics in der Pflege (Grundkurs):** 1. und 2. März, 13. April und 22. Juni, 8.30 bis 17.00 Uhr, Kantonsspital Akutmedizin

**Umgang mit hörgeschädigten Patienten:** 8. März, 13.30 bis 16.30 Uhr, Kantonsspital Akutmedizin

**Basiskurs für Haushelferinnen:** 12. März bis 3. April, 4 x 2 Tage, 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr, RK Schaffhausen

**Mit Freude essen im Alter:** 13. März, 13.30 bis 16.30 Uhr, RK Schaffhausen

**Schreiben im Pflegealltag (für dipl. Pflegende):** 13. März, 8.30 bis 17.00 Uhr, Kantonsspital Akutmedizin

**Schreiben im Pflegealltag (für Pflegehilfen):** 14. März, 8.30 bis 17.00 Uhr, Kantonsspital Akutmedizin